

DER MARSCHTORZWINGER

**Der Marschtorzwinger als Teil der
Buxtehuder Stadtbefestigung im
Wandel der Zeit denkmal aktiv AG an
der Halepaghen Schule Buxtehude im
Schuljahr 2019/20**



INHALT

Auswertung der Lesepakete:

Teil I:

Der Marschtorzwinger - ein Wehrturm der mittelalterlichen Stadtbefestigung

Teil II:

Der Marschtorzwinger in der Schwedenzeit

Teil III:

Die Veränderung der Buxtehuder Stadtbefestigung bis heute

Quellen/Informationen

DIE MITTELALTERLICHE STADTBEFESTIGUNG

- 1285 begann Erzbischof Giselbert mit der Anlage der befestigten Stadt Buxtehude.
- Die Este wurde durch eine grachtartige Fleetanlage geleitet.
- Gleichzeitig speiste die aufgestaute Este den Stadtgraben um die Stadt herum.
- Die Stadtmauer mit den drei Toren kam später dazu.
- Es gab insgesamt fünf Rundtürme an den Eckpunkten der Stadt.
- Nur der Wehrturm „Marschtorzwinger“ ist heute noch erhalten.



DER MARSCHTORZWINGER IN DER SCHWEDENZEIT

- 1632 versuchten die Schweden mit Kanonen und Feuerkugeln Buxtehude einzunehmen.
- Dabei haben sie jedoch Gassen, Straßen, Zwinger und die Stadtmauer beschädigt.
- Die Instandhaltung und Reparatur der Befestigung wurde für die schwedischen Besatzer „ein Fass ohne Boden“, weil die Bodenverhältnisse von Buxtehude aufgrund des Moorbodens schwierig waren. Der schwedische König entschied sich, Buxtehude zu entfestigen, die Befestigungsanlage wurde abgebaut.

DIE VERÄNDERUNG DER BUXTEHUDER STADTBEFESTIGUNG BIS HEUTE

- Im 19. Jahrhundert siedelten sich in Buxtehude mehrere Fabriken an. Durch die für die Fabriken benötigten Arbeitskräfte wuchs die Einwohnerzahl ständig.
- Auch der Anschluss Buxtehudes an die Eisenbahn unterstützte das Wachstum Buxtehudes. Nichtsdestotrotz behielt Buxtehude seine Bedeutung als Marktstandort mit Handwerk, Kaufleuten und Geschäften.
- Seine Verteidigungsfunktion hatte die Stadtmauer mit ihren Zwingern schon im 17. Jahrhundert verloren, so dass einer Ausbreitung der Stadt über die Grenzen hinaus nichts im Wege stand.

DER MARSCHTORZWINGER HEUTE: RAUM FÜR AUSSTELLUNGEN UND KONZERTE



MODELL DES MARSCHTORZWINGERS

Von SchülerInnen der denkmal- aktiv AG
gefertigt



QUELLEN/INFORMATIONEN

- Folie 1: Foto von SchülerInnen der denkmal aktiv AG
- Folie 3: Text von SchülerInnen der denkmal aktiv AG auf der Basis von frageleiteten Lesepaketen. Lesepakete adaptiert und zusammengestellt aus: Mattern: Die Buxtehuder Stadtmauer, Göttingen 1993; Schindler: Blick in Buxtehudes Vergangenheit, Buxtehude 1993. Foto: N. Baumann-Zohren
- Folie 4: Text von SchülerInnen der denkmal aktiv AG auf der Basis von frageleiteten Lesepaketen. Lesepakete adaptiert und zusammengestellt aus: Mattern: Die Buxtehuder Stadtmauer, Göttingen 1993; Schindler: Blick in Buxtehudes Vergangenheit, Buxtehude 1993.
- Folie 5: Text von SchülerInnen der denkmal aktiv AG auf der Basis von frageleiteten Lesepaketen. Lesepakete adaptiert und zusammengestellt aus: Mattern: Die Buxtehuder Stadtmauer, Göttingen 1993; Schindler: Blick in Buxtehudes Vergangenheit, Buxtehude 1993; <https://kreiszeitung-wochenblatt.de/buxtehude/c-panorama/buxtehude-wehrturm-als-kulturstaette-a102226>; Imagefilm Marschtorzwinger: <https://www.buxtehude.de>.
- Folie 6: Foto: N. Baumann-Zohren
- Folie 7: Modell des Marschtorzwingers von Schülerinnen und Schülern angefertigt.